

IDAHOBITA*

**Der 17. Mai ist der
„Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter-,
Trans*- und Asexuellenfeindlichkeit“**

URSPRUNG & BEDEUTUNG

Der 17. Mai 1990 war der Tag, an dem Homosexualität aus dem Diagnoseschlüssel ICD-10 der Weltgesundheitsorganisation (WHO) gestrichen wurde. Seitdem gilt Homosexualität offiziell nicht mehr als Krankheit. Trotzdem werden queere Menschen in dutzenden Staaten auf der ganzen Welt noch immer strafrechtlich verfolgt und teilweise sogar von der Todesstrafe bedroht.

WOGEGEN WIR PROTESTIEREN

Wir protestieren gegen queerfeindliche Gewalt, gegen Anfeindungen und Unterdrückung.

WAS WIR FORDERN

Wir fordern die Umsetzung der Menschenrechte durch staatliche Institutionen und den Schutz der Rechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*, intergeschlechtlichen und queeren Menschen auf der ganzen Welt!

Eine Veranstaltung im Rahmen des IDAHOBITA 2024 und mit freundlicher Unterstützung von

